

# RS OGH 1953/9/17 3Ob484/53, 3Ob671/80, 7Ob246/04h

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.09.1953

## Norm

ABGB §810

ABGB §811

AußStrG §145 D

ZPO §1 Ag

## Rechtssatz

Solange ein Beschuß gemäß § 810 ABGB, § 145 AußStrG nicht ergangen ist, kann der Nachlaß nur zu Handen aller erbserklärten Erben geklagt werden. Gegen einen Miterben, der den Klagsanspruch anerkennt, braucht die Klage aber nicht erhoben werden. Wenn einer der Miterben selbst eine Klage gegen den Nachlaß einbracht hat, so sind die übrigen Miterben berechtigt, den Nachlaß allein zu vertreten.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 484/53

Entscheidungstext OGH 17.09.1953 3 Ob 484/53

EvBl 1953/437 S 541 = SZ 26/230

- 3 Ob 671/80

Entscheidungstext OGH 18.11.1981 3 Ob 671/80

nur: Gegen einen Miterben, der den Klagsanspruch anerkennt, braucht die Klage aber nicht erhoben werden. (T1)

- 7 Ob 246/04h

Entscheidungstext OGH 11.05.2005 7 Ob 246/04h

nur: Solange ein Beschuß gemäß § 810 ABGB, § 145 AußStrG nicht ergangen ist, kann der Nachlaß nur zu Handen aller erbserklärten Erben geklagt werden. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0008229

## Dokumentnummer

JJR\_19530917\_OGH0002\_0030OB00484\_5300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)